SPD Meckenheim

STADTRATSFRAKTION

An den
Vorsitzenden des Ausschusses für Stadtentwicklung
Herrn
Joachim Kühlwetter
über den
Bürgermeister
der Stadt Meckenheim
Herrn
Bert Spilles
Rathaus

53340 Meckenheim

25. November 2009

Nächste Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung
Antrag zur Tagesordnung

Sehr geehrter Herr Kühlwetter,

Die SPD-Fraktion bittet darum den folgenden Punkt auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 10. Dezember 2009 zu setzen:

Factory Outlet Center „Elfel-Ahr-Portal"

Begründung:

Die angekündigte Errichtung eines Factory Outlet Centers in der Nachbargemeinde Grafschaft führte zu vielfältigen Reaktionen in der Bevölkerung und auf verschiedenen politischen Ebenen. Als Beispiele hierfür seien genannt, die unter großer Beteiligung der Bevölkerung durchgeführte Umfrage einer einheimischen Tageszeitung, die Presseverlautbarungen des Meckenheimer Bürgermeisters und eine Kreistagsresolution.
Während die Bevölkerung sich in der Umfrage für die Errichtung eines FOC ausspricht, haben sich der Meckenheimer Bürgermeister und seine Kollegen sowie der Kreistag ohne Wenn und Aber gegen ein FOC ausgesprochen.
Die Diskussionen finden teilweise ohne genaue Kenntnisse über die Dimensionen des Projekts und die möglichen Auswirkungen auf die Nachbargemeinden statt.

Erstellte Gutachten sind nicht öffentlich verfügbar und der eigentliche Investor ist nicht bekannt.
Darüber hinaus hat der rheinland-pfälzische Innenminister Bruch in einem Schreiben an Landrat Dr. Kühn erklärt, „dass das geplante Factory-Outlet-Center am Standort Grafschaft mit den einzelhandelsbezogenen Zielsetzungen des neuen Landeentwicklungsprogramms Rheinland-Pfalz (LEP IV) nicht zu vereinbaren ist.

Vor diesem Hintergrund erachtet die SPD-Fraktion die Erörterung der Thematik im Stadtentwicklungsausschuss für dringend erforderlich. Sie bittet die Verwaltung um Vorstellung der bisher erstellten Gutachten zu den Auswirkungen auf den Einzelhandel. Gleichzeitig sollte dem Investor/Investorvertreter die Möglichkeit zur genaueren Vorstellung des Projektes gegeben werden. Ebenso sollte ein Vertreter der Gemeinde Grafschaft über den derzeitigen Planungsstand und etwaige künftige Planungsschritte – insbesondere im Hinblick auf eine Einbindung der Nachbarkommunen – berichten.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Brigitte Kuchta